



Merkblatt zum Brandschutz bei E-Bikes, Pedelecs und E-Scootern

Inhalt

1. Allgemeines	1
2. Lagerung der Lithium-Ionen-Akkus	1
3. Vermeiden von Brandgefahren beim Laden	1
4. Beschädigte oder defekte Lithium-Ionen-Akkus	1

1. Allgemeines

Lithium-Ionen-Akkus können bei falscher Handhabung Brände auslösen. Wichtig ist deshalb ein fachgerechter Umgang mit den Stromspeichern. Grundsätzlich sind die Hinweise in den Bedienungsanleitungen der Hersteller zu beachten.

2. Lagerung der Lithium-Ionen-Akkus

Es wird empfohlen Akkus getrennt vom Fahrzeug zu lagern und in einem Raum mit Rauchmelderüberwachung aufzubewahren. Der Lagerraum sollte kühl und trocken, aber vor Frost geschützt sein. Direkte Sonneneinstrahlung kann zur Überhitzung und Schäden führen. Die Lagerung in der Nähe von brennbaren Materialien, der Kontakt oder der zu geringer Abstand zu Wärmequellen, sind zu vermeiden. Die Batterie muss vor Beschädigungen und mechanischen Belastungen (Stöße, Stürze, Vibrationen) geschützt werden.

3. Vermeiden von Brandgefahren beim Laden

Es sind nur vom Batteriehersteller zugelassene Ladegeräte zu verwenden. Das Ladegerät muss auf einem festen nicht brennbaren Untergrund stehen. Brennbar Stoffe im Bereich des Gerätes sind zu entfernen. Um eine Überlastung der Elektroinstallation zu verhindern, sollten keine Mehrfachsteckdosen verwendet werden. Ladekabel und Ladegeräte sind auf Schäden zu überprüfen und ggf. auszutauschen. Ein Wärmestau, z.B. durch Abdeckung des Ladegerätes, muss vermieden werden.

4. Beschädigte oder defekte Lithium-Ionen-Akkus

Bei beschädigten Akkus kann es zum Kurzschluss zwischen den Polen kommen. Sie sind umgehend dem Gebrauch zu entziehen. Sie dürfen nicht zerlegt oder von Fachkundigen repariert werden. Es besteht die Gefahr, dass die Batterien durch unsachgemäße Handhabung in Brand geraten. Es wird empfohlen sich an Fachhändler wegen der fachgerechten Entsorgung des beschädigten Akkus zu wenden.